
Ausschreibung Midcourt – Verbandsrunde 2019 im Tennisbezirk Oberbayern-München Altersklasse U10 (Jg. 2009 und jünger)

Verbandsrunde Midcourttennis 2018

Mannschafts-Mehrkampf mit motorischen und tennisspezifischen Elementen.

Spaß – Bewegung – Lernen

Midcourttennis ist der sinnvolle und logische Übergang vom Kleinfeld auf das Großfeld.

Durch die Verkleinerung des Spielfeldes und Absenkung des Netzes wird den Kindern die Umstellung in Richtung Großfeld wesentlich erleichtert. Da im Midcourt ebenfalls Methodikbälle verwendet werden, kommen längere Ballwechsel und bessere Spielzüge zu Stande, das Entwicklungsstadium des Kindes wird berücksichtigt und es werden frühzeitig Erfolgserlebnisse erreicht. Die sportmotorischen Elemente des Wettkampfes fördern die Aneignung eines vielseitigen Bewegungsrepertoires.

Als Mannschaftswettbewerb (einschließlich dem Mannschaftsspiel) konzipiert lernen die Kinder auch soziale Aspekte wie Teamgeist und das Verhalten in der Gruppe etc. kennen.

Spielberechtigung:

Kinder der Jahrgänge 2009 und jünger. Eine Spiellizenz ist nur dann erforderlich, wenn eine zusätzliche Meldung bei Bambini-Mannschaften (U12) erfolgen soll.

Hinweis: Kinder, die zusätzlich bei Kleinfeld (U8 oder U9) gemeldet sind, dürfen nicht bei U12 oder älter gemeldet werden.

Disziplinen in verbindlicher Ablauffolge:

1. Mannschaftsspiel (Hockey)
2. Motorik
3. Tennis (4 Einzel, 2 Doppel)

Ballmarke:

Verbindlich „DUNLOP Mini-Tennis orange“ – druckreduzierter Methodikball.

Zeitdauer:

Tennis ca. 1 ½ Stunden, Motorik ca. ½ Stunde

Mannschaft:

Eine Mannschaft besteht aus 4 Spieler(innen). Gemischte Mannschaften (männlich/weiblich) sind möglich. Der Einsatz von max. 4 Ersatzspielern ist in jeder Disziplin möglich. Vor Beginn des Wettkampfes sind die Ersatzspieler der Turnierleitung zu melden, beim Mannschaftsspiel als Auswechselspieler. Insgesamt dürfen pro Spieltag max. 8 Jugendliche pro Mannschaft eingesetzt werden.

Mannschaftsnenngebühr:

Lt. Gebührenordnung für Mannschaftsmeldungen

Zulassung:

Mannschaften aus den Tennisvereinen des Bezirks Oberbayern-München.

Wettkampfklassen:

Es wird in **zwei** Spielklassen (Bezirksliga, Bezirksklasse) gespielt. **Die Einstufung der Mannschaften erfolgt selbstständig bei Meldung durch den Verein.** Die Gruppensieger der Bezirksligen spielen um die Bezirksmannschaftsmeisterschaft im Midcourt.

Mannschaftsmeldung:

im Portal: bis 10.12.2018 (regulär)

an Kleinfeldreferent: bis 31.01.2019 (Nachfrist)

Namentliche Mannschaftsmeldung: Über Internet – TheLeague – bis 15.03.2019

Die Reihenfolge in der namentlichen Mannschaftsmeldung entspricht der Spielstärke. Eine Spiellizenz ist nur für die Spieler erforderlich, die zusätzlich bei U12-Bambini gemeldet werden.

Bei mehreren gemeldeten Mannschaften bilden die Spieler von 1-4 die erste Mannschaft, von 5-8 die zweite Mannschaft usw. Ein Aushelfen der Spieler ist nur in jeweils höheren Mannschaften möglich (z.B. Spieler der 2. oder 3. Mannschaft können in der 1. aushelfen, nicht jedoch Spieler der 1. Mannschaft in der 2. oder 3. Mannschaft).

Terminplanung:

Gruppenspiele 12.05.2019 – 07.07.2018

Bezirksmeisterschaft: vorauss. 20./21.07.2019 (qualifiziert sind die Sieger der Bezirksligen)

Wettkampfbestimmungen:

Es gelten die Durchführungsbestimmungen der Verbandsrunde des BTV und die Regeln der ITF. Gesundheitspässe sind für die Kleinfeldrunde nicht zwingend vorgeschrieben. Es genügt eine Bestätigung der Eltern, dass keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bei ihrem Kind vorliegen, um den Tennissport auszuüben.

Modus

Die Gruppen werden regional mit ca. 6 Teams eingeteilt.

Spieltag: Sonntag um 15.00 Uhr.

Nach selbstständiger Absprache beider Vereine können auch andere Spieltage innerhalb der festgelegten Spielwoche vereinbart werden. Bei Spielausfall ist jeweils nächste Freitag 15.00 Uhr der Nachholtermin, falls sich beide Vereine nicht einvernehmlich auf einen Nachholtermin verständigen können. Verlegungen auf einen späteren Termin als den 07. Juli 2019 bedürfen der Zustimmung durch den Spielleiter.

Die Begegnung kann sowohl auf Freiplätzen, als auch in der Halle stattfinden.

Oberschiedsrichter:

analog zu den Wettspielbedingungen des BTV

Schiedsrichter:

Möglichst für alle Disziplinen/Begegnungen.

Der Heimverein stellt die Turnierleitung.

Spielfelder:

2 oder 4 normale Plätze mit entsprechender Markierung der Seiten- und Grundlinien laut Skizze. Das Netz wird auf 80 cm abgesenkt.

Bedarf an Geräten:

Methodikbälle Dunlop „orange“, Markierungsband/Liniensatz zum Einzeichnen des Midcourt-Feldes, 1 Maßband, 5 runde Plastikeimer (optional), mind. 8 Hockeyschläger, 2 Tore, 1 Hockeypastikbälle (Lochball), Springseile, Stoppuhr.

Hockey - Spiel (Aufbau und Regeln – siehe Anlage)

Hockey-Spielfeld: Halbes Tennisfeld.

Hockey-Spieldauer: 7 min.

Wettkampf-Motorik (Aufbau und Regeln – siehe Anlage)

Die Motorik kann im direkten Vergleich (beide Teams führen die Übungen gleichzeitig durch) oder mit jeder Mannschaft separat (die Teams führen die Übungen hintereinander durch) durchgeführt werden.

Es werden insgesamt 3 Übungen durchgeführt (siehe gesonderte Anlage zu den Durchführungsbestimmungen).

Jeder Spieler, der bei Hockey oder in einem Motorik-Wettbewerb eingesetzt wird, muss auch an einem Tennismatch (Einzel oder Doppel) teilnehmen.

Wettkampf-Tennis

Es werden insgesamt 4 Einzel und 2 Doppel gespielt. Dabei werden zuerst die Einzel in der Reihenfolge Pos. 2., Pos. 4, Pos. 1, Pos. 3 und anschließend die Doppel in der Reihenfolge Doppel 2, Doppel 1 gespielt.

Die Mannschaftsaufstellung entspricht der Reihenfolge der namentlichen Mannschaftsmeldung.

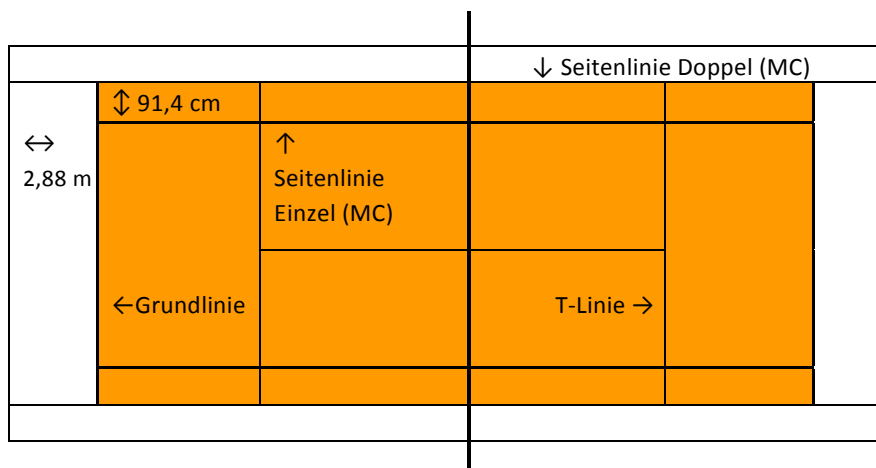
Zählweise: Normale Zählweise, Regel 26 ITF (15:0, 30:0 usw.), T-Break bei 6:6

Dauer: Bei Satzgewinn ist das Spiel beendet, **spätestens jedoch nach 30 Min. durch Abpfiff.**
Ein gerade laufendes Spiel wird in diesem Fall zu Ende gespielt. Wer die meisten Spiele gewonnen hat, ist Sieger. Bei Spielgleichstand wird das Match als Unentschieden gewertet.

Aufschlag: Jeder Spieler hat wie beim Großfeld zwei Aufschläge, die von oben oder von unten direkt aus der Hand diagonal in das gegnerische Aufschlagfeld ausgeführt werden müssen, die Aufschlagregeln des Großfeldes gelten analog.

Tennis: Reihenfolge Einzel 2, 4, 1, 3. Doppel 2, 1
Die Spiele beginnen einheitlich und enden spätestens nach 30 min. (siehe „Dauer“)

Spielfeld:



Aufbau:

Auf einem normalen Tennisplatz werden gemäß Zeichnung die Grundlinien 2,88 m ins Spielfeld gemessen und neue Grundlinien gezogen. Von der Einzelfeldlinie werden 91,4 cm ins Feld gemessen und neue Einzelfeldlinien gezogen. **Das Netz wird auf 80 cm abgesenkt**, die Einzelstützen werden dabei entfernt. Beim Doppel zählen die Einzellinien des normalen Platzes als Seitenauslinien.

Schlägergröße:

empfohlene Schlägerlänge 23-26 Inch (58-66 cm)

Spielbericht

Gesamtpunktzahl: 20 Punkte - unentschieden möglich

Wertung	Tennis	Motorik+ Hockey (3 Übungen + Spiel)
Sieg	2 Punkte je Match	2 Punkte je Übung
Unentschieden	1 Punkt	1 Punkt je Übung
GESAMT	12 Punkte	8 Punkte

Sollte nach allen Disziplinen die Punktezahl unentschieden sein (10:10), **so entscheidet über den Gesamtsieg die Disziplin Tennis**. Bei Gleichstand auch im Tennis, entscheidet die Anzahl aller gewonnenen Spiele.

Ergebnismeldung

Nach dem Wettkampf gibt der Heimverein das Gesamtergebnis im Internet unter www.btv.de/Link zu **TheLeague** ein. **Der Spielberichtsbogen wird vom Heimverein einbehalten und auf Anfrage an den Bezirksreferenten geschickt.**

Ergebniseingabe (siehe Hinweise auf Spielberichtsbogen)

Ergebnis Tennis: Eingabe der Spiele → **die Matchpunkte werden berechnet**
Ergebnis Motorik: Gesamtpunktzahl aus Motorik und Hockey

Wünschen Sie weitere Informationen, so setzen Sie sich bitte mit Steffen Spielberger, Bezirksreferent und Spielleiter für Kleinfeld und Midcourt, in Verbindung (Anschrift: Schubertstr. 7, 83052 Bruckmühl, Email: Steffen.Spielberger@btv.de, Tel.: 08062 / 61 60).

Josef Eisenberger
Bezirksjugendwart

Steffen Spielberger
Bezirksreferent und Spielleiter für
Kleinfeld und Midcourt